



## Fragebogen zur Vorstellung der Gemeinderäte der SPD Fraktion: Ewald Matejka

### Was sind deine wichtigsten beruflichen Stationen und was machst du heute?

Ich bin gelernter Bankkaufmann und habe neben meiner beruflichen Tätigkeit bei einer Sparkasse ein Abendstudium als Betriebswirt (bfw) abgeschlossen. Nach meinem Wechsel zur Bayerischen Hypotheken- und Wechsel-Bank als Kundenberater wurde ich als Betriebsrat, der Jahre später zum Gesamtbetriebsratsvorsitzenden des Unternehmens gewählt. In dieser Funktion wurde ich von der Belegschaft in den Aufsichtsrat der Bank gewählt. Nach weiteren beruflichen Stationen (u.a. beim DGB) erhielt ich den Zuschlag als Geschäftsführer einer Krankenkasse in den neuen Bundesländern. Seit 1994 war ich als Partner in verschiedenen Beratungsgesellschaften tätig. Seit nunmehr 17 Jahren auch als geschäftsführender Gesellschafter einer Firma im Restrukturierungs- und Sanierungsbereich für kleine und mittelständische Unternehmen. Außerdem bin ich Gründungstifter der Deutschen Stiftung Mediation

### Erzähle uns doch bitte kurz etwas über dich und deine Familie!

Verheiratet seit 1975 , zwei Kinder und seit kurzem auch zweifacher Großvater.

### Seit wann bist du in Kirchheim? Und wo trifft man dich da am ehesten?

In Kirchheim wohne ich seit 1994 und treffen kann man mich im Sportpark Heimstetten beim SV Heimstetten, dessen Vorstandsvorsitzender ich fast 15 Jahre lang war

### Warum bist du in die Kommunalpolitik gegangen?

Geprägt hat mich ein Spruch, der im Kriegsgefangenenlager meines Vaters hing „Wenn Du nicht Politik machst, machen andere Politik mit Dir !“ Dies hat mich motiviert in die Politik zu gehen und die Kommunalpolitik ist die Basis, direkt am Bürger. Ich war schon Gemeinderat in meiner alten Heimatgemeinde im Chiemgau und dort auch im Kreistag Traunstein. Das Gemeindeleben sozial und gerecht gestalten ist die Maxime meines Handelns.

## Was sind deine drei wichtigsten Themen für die nächsten 6 Jahre?

Umsetzung der begonnenen Maßnahmen, vor allem der Wohnungsbau, eine Stärkung der kommunalen Wirtschaft durch wirtschaftsfördernde Maßnahmen incl. Neuansiedlungen, attraktive Arbeitsplätze um Einnahmen zu generieren, die einen Gemeindehaushalt ermöglichen, der Schwerpunkte im sozialen Bereich setzt.

## In welchen Ausschüssen und Gremien bist du tätig?

In der neuen Amtsperioden bin ich Mitglied im Hauptausschuss und im Ferienausschuss, sowie Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses. Außerdem wurde ich zum Vorsitzenden des Verwaltungsrates unseres Kommunalunternehmens für gemeindliche Liegenschaften gewählt.

## Mit welchen Fachfragen sind die Kirchheimer Bürgerinnen und Bürger bei dir ganz besonders gut aufgehoben?

Alles was mit Finanzen, Haushalt, Soziales und Wohnungen zu tun hat. Im sozialen Bereich bin ich auch seit heuer Vorsitzender des Ortsverbandes der Arbeiterwohlfahrt (AWO)

Kontaktieren kann man mich per Mail über [ewald.matejka@mrp-consulting.de](mailto:ewald.matejka@mrp-consulting.de) Ebenso findet man mich auf facebook, instagram, twitter, linkedin und XING